

Ordentliche Wintersitzung vom 15. Dezember 2010

Summarisches Protokoll

Traktandierte Geschäfte

1. Erhaltung der Ersatzwahl und Inpflichtnahme eines Mitglieds des Kantonsrates aus der Gemeinde Schwyz

Der Rat anerkennt die Wahl von KR Dr. Pierre Lichtenhahn, Rickenbach, an Stelle des zurückgetretenen Peppino Beffa.
Das neue Ratsmitglied schwört den Amtseid

2. Ersatzwahl eines Mitglieds der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission der Zentral-schweizer BVG- und Stiftungsaufsicht

Gewählt wird KR Andrea Fehr, Freienbach.

3. Kantonsratsbeschluss betreffend Genehmigung der Leistungsaufträge und Globalbudgets für das Jahr 2011 (RRB Nr. 1036/2010)

und

4. Kantonsratsbeschluss über den Voranschlag 2011 (RRB Nr. 938/2010)

Es liegen folgende Anträge vor:

1. der Staatswirtschaftskommission:

Der Voranschlag 2011 ist an den Regierungsrat zurückzuweisen mit dem Auftrag, dass die Ausgaben 2011 prozentual nicht mehr als die Einnahmen auf der Basis des Voranschlages 2010 wachsen dürfen, was mit den aktuellen Zahlen gerechnet Einsparungen von rund 40 Mio. Franken bedeuten würde. Weiter wird der Regierungsrat aufgefordert, den Finanzplan 2012 – 2014 zu überarbeiten. Das Ziel dieser Überarbeitung muss sein, mittelfristig wieder ausgeglichene Voranschläge vorzulegen.

2. der CVP-Fraktion:

Der vorliegende Voranschlag 2011 ist zu genehmigen. Wir stellen dem Regierungsrat einen Sparantrag von 8.2 Mio. Franken. Für den Budgetprozess ist dem Kantonsrat vorgängig ein Massnahmenplan vorzulegen, welcher es erlaubt, das Budget 2012 mit einem definierten Abbau des Eigenkapitals ausgeglichen zu gestalten.

KR Adrian Dummermuth beantragt:

Die Abstimmung über den Rückweisungsantrag ist unter Namensaufruf durchzuführen.

Abstimmung

Der Antrag Dummermuth vereinigt deutlich mehr als das notwendige Quorum von 20 Stimmen auf sich.

Abstimmung unter Namensaufruf

59 Ratsmitglieder sprechen sich für die Rückweisung des Voranschlags 2011 aus und 36 dagegen; ein Ratsmitglied enthält sich der Stimme.

Der Antrag der CVP-Fraktion wird damit gegenstandslos.

5. Kantonsratsbeschluss über die Nachkredite II zur Staatsrechnung 2010 (RRB Nr. 964/2010)

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und genehmigt sie in der Schlussabstimmung mit 78 zu 2 Stimmen.

6. Kantonsratsbeschluss über einen Verpflichtungskredit für eine gemeinsame Daten- und Arbeitsplattform für den öffentlichen Volksschulbereich (RRB Nr. 857/2010)

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und genehmigt sie in der Schlussabstimmung mit 76 zu 12 Stimmen.

Parlamentarische Vorstösse

a) Erheblich erklärt werden:

Keine

b) Erledigt/abgeschrieben werden:

- Kleine Anfrage von KR Kuno Kennel: Autobahnauffahrt in Arth, eingereicht am 9. November 2010, beantwortet am 6. Dezember 2010

c) Neueingänge:

- Motion M 11/10 der KR Rolf Bolting und Christoph Pfister: Keine Kulturbeiträge mehr an den Kanton Luzern, eingereicht am 1. Dezember 2010

- Motion M 12/10 der KR Patrick Notter und Karin Schwiter: Härtere Spielregeln für die Staatswirtschaftskommission, eingereicht am 8. Dezember 2010
- Motion M 13/10 von den KR Verena Vanomsen, Herbert Huwiler und Franz Rutz: Anpassung des GOG an aktuelle Entwicklungen, eingereicht am 9. Dezember 2010
- Postulat P 22/10 von KR Walter Duss: Status Quo und Zukunft der wirkungsorientierten Verwaltungsführung im Kanton Schwyz, eingereicht am 29. November 2010
- Interpellation I 14/10 von den KR Pius Schuler und Bruno Knüsel: Marktverzerrung in der Holzindustrie durch staatliche Eingriffe, eingereicht am 1. Dezember 2010
- Kleine Anfrage von den KR Beat Ehrler und Peter Häusermann: Sanierung der Pensionskasse der Auto AG Schwyz durch die öffentliche Hand, eingereicht am 15. Dezember 2010

Schwyz, 16. Dezember 2010

Margrit Gschwend, Protokollführerin